

Satzung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23 (94/8) „Gewerbegebiet Hallenhausen“ der Gemeinde Stuhr, Ortsteil Seckenhausen, Landkreis Diepholz

Aufgrund des § 1 Absatz 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 205), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 27.07.2001 und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.11.1968 (BGBl. I 1969 S. 11) und der Nieders. Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 22. August 1996 (Nds. GVBl. 1996 S. 382) zuletzt geändert durch Gesetz vom 5. Juni 2001 (Nds. GVBl. S. 348) hat der Rat der Gemeinde Stuhr in seiner Sitzung am 30. Juni 2004 die folgende Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23 (94/8) „Gewerbegebiet Hallenhausen“ beschlossen.

§ 1

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23 (94/8) „Gewerbegebiet Hallenhausen“ besteht aus dieser Satzung.

§ 2

Diese Satzung gilt für den gesamten Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 23 (94/8) „Gewerbegebiet Hallenhausen“.

§ 3

Die textliche Festsetzung Nr. 1 des Bebauungsplanes Nr. 23 (94/8) „Gewerbegebiet Hallenhausen“ erhält folgende Fassung:

Werbeanlagen sind auf den nichtüberbaubaren Grundstücksflächen nur an der Stätte der Leistungserbringung zulässig.

§ 4

Die Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Stuhr, den 01.07.2004

gez. Unterschrift

L.S.

.....
Cord Bockhop
Bürgermeister